

FEUERWEHR

RETTEN · LÖSCHEN · BERGEN



DRUCKLUFT-SCHAUM:
Besseres Löschen

Seite 26



NEUES TSLF IN SUHL
Der Tunnelspezialist

Seite 42

Jetzt neu!



REETDÄCHER IN FLAMMEN
Schwierige Brandbekämpfung S. 22



DREI GENERATIONEN
TLF aus drei Epochen in Butzbach (HE) S. 36

FEUERWEHR WISSEN

NEUE AUSBILDUNGSSERIE
Fahrzeugkunde – Teil 2:
Einsatzleitwagen S. 46



FF Freyung setzt auf EXA-Anlage

Das neue Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Freyung (LK Freyung-Grafenau, BY) verfügt jetzt über eine moderne Abgasabsauganlage mit elektromagnetischer Schlauchablösung der Fa. EXA Ab-saug-Technik. Ab sofort werden die Abgase der vier Einsatzfahrzeuge jeweils bis zum Hallentor abgesaugt, dort löst sich das Erfassungsmundstück dann automatisch vom Einsatzfahrzeug. Das System zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass die Ausfahrgeschwindigkeit unerheblich für die Funktion ist. Zugleich konnten die an die Einsatzfahrzeuge angepassten Abgas-schläuche relativ kurz gehalten werden. Somit treten keine großen Schlagbewegungen der Schläuche nach dem Ablösen vom Einsatzfahrzeug auf.



Konkret wurden vier Saugschlitzkanalstränge mit je einem Schlauchwagen und einem gemeinsamen Ventilator montiert. Die Einschaltung des Ventilators erfolgt automatisch beim Öffnen des Rolltores. Die Ausschaltung erfolgt ebenfalls automatisch über eine Ausschaltverzögerung.

Einsatz in bestem Licht



Es sieht ein bisschen aus, als würde ein Ufo in der Luft schweben und die Erde beleuchten, wenn unter dem Drehleiterkorb die neue Großflächenleuchte PowerDisk Emergency von Sonlux hängt. Ihre futuristische Form hat aber rein praktische Gründe: Durch die opale Abdeckung wird das LED-Licht so gestreut, dass im Gegensatz zu Flutlichtstrahlern eine große Fläche diffus und perfekt ausgeleuchtet wird. Gleichzeitig ist die Windlast der Leuchte durch die schnittige Form gering. Das Licht hat eine für Rettungseinsätze optimierte Farbtemperatur von 4.000 K. In diesem neutralweißen Licht lassen sich Rottöne besonders gut unterscheiden.

Außer unter dem Drehleiterkorb kann die PowerDisk Emergency dank ihrer speziell entwickelten

Aufnahme für Normzapfen auch einfach und schnell auf sämtlichen gängigen Stativen montiert werden. Aus einer Höhe von etwa viereinhalb bis fünf Metern bietet sie eine enorme Lichtausbeute, ohne zu blenden. Um die Einsatzstelle optimal ausleuchten zu können, lässt sich die PowerDisk Emergency bei Bedarf auch um 30° geneigt auf den Zapfen setzen. Darüber hinaus kann sie zwischen 10 und 100 % stufenlos gedimmt werden.



Die neue Großflächenleuchte entspricht der Schutzart IP65, sodass sie sich unter allen Bedingungen sicher verwenden lässt. Auch der Stecker des zehn Meter langen Anschlusskabels ist druckwasserdicht. Um die PowerDisk Emergency gut geschützt im Einsatzfahrzeug verstauen zu können, hat Dönges eine maßgeschneiderte Tasche entwickelt, die mit der Leuchte gratis ausgeliefert wird.

Brandschutzkoffer auf dem neuesten Stand

Die Fa. Bals Brandschutz hat ihren Früherziehungskoffer aktualisiert und mit den neuesten Materialien zum Thema Brandschutzerziehung bestückt. So bietet der Brandschutzkoffer 2000 – Modell 2017 eine Vielzahl von Möglichkeiten, um in der Kita, Grundschule sowie auch in der Kinder- und Jugendfeuerwehr gezielt den Umgang mit Feuer sowie das Verhalten im Not- oder Brandfall zu üben. Der Aufbau des Koffers ist dabei so gewählt, dass Brandschutzerzieher/-innen mit nur einem Koffer verschiedene Module üben (wie z. B. Notruf), experimentieren sowie auch Medien präsentieren können. Im Koffer enthalten sind u. a. eine Notrufdemoanlage, Ting – der sprechende Stift – mit dem passenden Buch „Feuerwehr“,

eine Konzeptmappe auf CD-ROM, brennbare Materialien, eine feuerfeste Unterlage, Rauchmelder, Löschdecke u. v. m.



SUV-Gespann im Feuerwehrdienst

Die Fa. Wiking hat jetzt einen Audi Q7 mit Einachsanhänger im Programm. Die Karosserie des Modells im Maßstab 1:87 ist sehr detailliert gestal-

tet. So sind der Kühlergrill mit versilberten Audi-Ringen und umlaufender Zierleiste sowie Luft-einlässen versehen. Die Inneneinrichtung und Schweller sind in Schwarz, Felgen und Dachreling in Silber gehalten. Der Innenspiegel ist versilbert. Die Frontscheinwerfer sind transparent und die Heckscheinwerfer rottransparent eingesetzt. Der blautransparente Warnlichtbalken mit versilbertem Mittelsteg ist dachmittig gesteckt.

